



<https://biz.li/4ffn>

EINER STÖRT DIE SONNTAGSRUHE: MONSTER TRUCK "JOKER" MIT SEINEN 1000 PS

Veröffentlicht am 07.05.2017

Der Parkplatz hinter dem Lebensmittelmarkt an der Uetzer Straße wurde an diesem Sonntag, 7. Mai 2017, für zwei Stunden zur Arena der Stunt Racer, den Korth Brothers "the universe best drivers". Das sind neben Chef und Kommentator André Korth, seine Söhne Jeffrey und Steven, sowie Enkel Anthony (14 Jahre) aus Berka an der Werra. Mächtige Motoren, fehlende Schalldämpfer und eine ohrenbetäubende Beschallung, genauso lautstark unterlegt von den Kommentaren des Geschehens durch André Korth am Mikrofon. Mehrere hundert Zuschauer, reichlich Kinder, teilweise von erfahrenen Eltern mit Ohrschutz ausgerüstet, und eine ganze Anzahl junger Damen hatten sich zu diesem geräuschvollen Event auf dem Parkplatzgelände an diesem Sonntagnachmittag eingefunden. Belohnt wurden die Zuschauer dann auch mit spektakulären Stunts auf Motorrad, Pkw, Lkw, Quad und natürlich Monster Trucks. Angesichts der nachfolgenden Vorführungen kam die Geschicklichkeit, ein Motorrad wahlweise alleine auf Hinter- oder Vorderrad über den Platz zu fahren, fast ins Hintertreffen. Begeisterung zollten die Zuschauer einem Ballett auf zwei, statt vier Reifen. Bis zu drei Pkw in verschiedenen Formationen bewegte die Stuntcrew auf jeweils nur zwei Reifen über den Parcours; die Befähigung zu dieser Fahrweise nur von einem James Bond wurde restlos, aber eindrucksvoll desillusioniert. Eine Einladung, das besondere Fahrgefühl in einem Pkw auf nur zwei Reifen unterwegs zu sein, ging zu diesem Programmpunkt an Freiwillige, bevorzugt aus dem Kreis junger Damen. Anastasia Eggers (24 Jahre) bestätigte danach ein einmaliges Fahrerlebnis und dass ihre Haare nicht etwa durch Angst und Bang so hell geworden wären. Ein besonderes Highlight zum Fahren auf nur zwei Rädern wurde mit einem Lkw ebenfalls beeindruckend demonstriert. Mehr als spektakulär waren sicherlich einige der weltweit exklusiv von den Korth-Brothers vorgeführten Stunts. Mit der Unterfahrung und damit Zerstörung von Holzgerüsten, auf denen stehend oder auf einem Quad sitzend die Akteure die physikalische Formel der "Trägheit der Masse" (Trägheit bezeichnet den Widerstand, den ein Körper der Veränderung seines Bewegungszustands entgegensetzt) bewiesen, heil und augenscheinlich unversehrt. Weiterhin zollten die Zuschauer reichlich Applaus für ebenso spektakuläre Überschläge, bei denen die Fahrer überall, nur nicht zur Fahrertür ihre so geschrotteten Fahrzeuge verließen, ebenfalls heil und augenscheinlich unversehrt. Optisch besonders spektakulär und von den Zuschauern lang genug erwartet waren dann die abschließenden Aktionen der Monster Trucks. Mehr als ohrenbetäubend laut gaben diese 500 und 1000 PS starken Monster alles, was die Menge sehen wollte? pure Zerstörung und irre Jumps. Nach Abschluss dieser etwas anderen Veranstaltung im Eventkalender von Burgdorf konnten Jannik (6 Jahre) aus Burgdorf und Jonas (5 Jahre) aus Steinwedel beeindruckend die Mächtigkeit schon allein der Reifen der Monster Trucks demonstrieren. Wer noch nicht genug Korth Brothers "the universe best drivers" an diesem Sonntag erlebt haben sollte, nächsten Sonntag geben die Jungs nochmal alles auf dem Marktkauf Parkplatz in Wunstorf.



/ Foto: Michael Baumgart